

Per Internetauktion zum günstigen Arztbesuch

Behandlungskosten unterm Hammer. Ein neues Internetportal will das Gesundheitssystem transparenter machen, die Zuzahlungen für Spezialbehandlungen senken und verhindern, dass Patienten auf der Suche nach einer kostengünstigen Behandlung ins Ausland gehen.

Das funktioniert ähnlich wie bei eBay, erläutert Claudius Schikora, Betreiber von arzt-preisvergleich.de. Die Patienten geben die gewünschte Behandlung in ein Online-Formular ein, zum Beispiel eine Zahnbehandlung, den Preis, den sie maximal zahlen wollen und wie weit sie zu einem Arzt hinfahren würden.

„Daraufhin kriegen alle bei uns registrierten Zahnärzte eine eMail, auf Wunsch auch eine SMS, dass es einen Patienten gibt, der in seiner Umgebung einen neuen Zahnarzt sucht mit einer bestimmten Behandlung. Die können sich dann diesen Heil- und Kostenplan online anschauen und eine Abschätzung geben, wie viel das bei ihnen kosten würde.“

Nach einer Woche bekommen die Patienten die fünf günstigsten Angebote unverbindlich und kostenlos zugeschickt und erfahren neben dem Preis auch, wie andere Patienten diesen Arzt bewertet haben. Für Zahnarzt Nikos Apostolopoulos ein wichtiger Aspekt.

„Ich wusste anfangs nicht, dass auch eine Qualitätsbewertung in das Ganze mit einfließt und war extrem skeptisch, dass hier in Deutschland jetzt auch dieses Preisdumping unterstützt und vorangetrieben wird.“

Das ist auch alteingesessenen Ärzten und Ärzteverbänden ein Dorn im Auge. So hat die Ärztekammer Bayern bei der Zentrale zur Bekämpfung unlauteren Wettbewerbs Klage gegen die Portalbetreiber eingereicht. Nach eingehender Prüfung konnte aber kein Vergehen festgestellt werden.

Der Mindestpreis für die Behandlung ist zwar in einer Gebührenordnung festgelegt, allerdings liegt es im Ermessen des Arztes, ob er zum Beispiel den anderthalbfachen oder den dreifachen Satz verlangt.

„Manche verlangen 60 Euro für eine Füllung und brauchen drei Minuten, weil sie sie reindrücken und andere verlangen nur 40 Euro, aber nehmen sich trotzdem 20 Minuten Zeit. Das ist eine sehr subjektive Gestaltung des Ganzen.“

Die Erfahrungen zeigen: Bei Zahnbehandlungen zum Beispiel, liegt die Preisspanne bei 35 bis 40 %. Aber so Claudius Schikora:

„Es gibt durchaus auch Auktionen, wo festgestellt wird, es gibt gar keine Gebote. Dann können Sie aber zufrieden sein und sagen: Mensch, ich bin bei einem Arzt, der ein gutes

Preis-Leistungsverhältnis hat. Auch das ist ein Mehrwert für den Kunden.“

Ebay fürs Gesundheitssystem. Ein neues Online-Portal hilft bei der Suche nach Ärzten, die eine qualitative Behandlung zu einem fairen Preis bieten.